

Seminar – Aktives Antiaging und Schmerzprävention mit QiGong und den Engpassdehnungen nach Liebscher-Bracht

Schmerzen sind lästig, sie zermürben, wenn sie andauern. Umso verständlicher ist, dass jeder Betroffene die sofortige Schmerzfreiheit anstrebt. Dahinter steht das Verständnis, dass Schmerz ein Fehler im Programm, unsinnig und lästig ist – ein Übel, das mit dem Alter und den Abnützungen kommt und irgendwann jeden trifft. Krafttraining, Elektrotherapie, Pillen, Operationen und zahlreiche andere Methoden werden aufgeboten, den rebellischen Körper rasch in den Griff zu bekommen. Das ist herkömmliche Schmerztherapie – doch oft führen diese Methoden zum chronischen Leiden. Und dass Schmerzmittel gefährlich sind, war vor kurzem sogar in den Medien.

Schmerz ist aber nicht nur unangenehm, er zeigt auch, dass verspannte und verkürzte Muskulatur die Durchblutung der Organe beeinträchtigt und damit Krankheiten und vorzeitigen Alterungsprozessen Vorschub leistet. Schmerz hat den Sinn vor diesen Auswirkungen zu warnen. Er erzwingt die Ruhigstellung von Gelenken und schützt sie damit vor weiterer Zerstörung. Nur den Schmerz auszuschalten, wie dies die medikamentöse Schmerztherapie tut, ist daher nicht sinnvoll.

Geradezu revolutionäre Erfolge sprechen ihre eigene Sprache. Die Schmerztherapie nach Liebscher-Bracht und die von ihnen zusammengestellten Übungen führen zur muskulären Neuprogrammierung und der Schmerz verschwindet – ganz ohne Chemie! Und die Rede ist hier nicht von Ausnahmefällen, sondern in der Tat von über 90 Prozent der allgemein bekannten Schmerzzustände.

Prof. Dr. Ingo Froböse an der Sporthochschule Köln testet seit einigen Jahren die Methode und kommt zum Ergebnis, dass der Ansatz richtig ist und die Therapie nach Liebscher Bracht Erstaunliches leistet.

Zusätzliche Maßnahmen wie Sanierung von Zahnherden, Ernährungsumstellung, Nahrungsergänzungen usw. können muskuläre Spannungen in kürzester Zeit abbauen und damit Schmerzfreiheit – auch bei langjährigen Leiden – erzielen. In der Folge wird der solchermaßen erreichte Zustand durch selbständige Übungen – die Engpassdehnungen - stabilisiert. Das Seminar soll sie anleiten, die wichtigsten „Engpassübungen nach Liebscher-Bracht“ selbstständig durchzuführen. Damit helfen sie nicht nur Schmerzen verhindern, sondern schaffen auch die Basis für ihre Gesundheit und machen aktives Anti Aging. Wir vermitteln ihnen dafür ein Programm, das sie täglich oder mehrmals wöchentlich machen können. Dabei ist nicht viel Zeit nötig, 15 bis 20 Minuten pro Durchgang genügen, um die Hauptmuskelgruppen zu „pflegen“.

QiGong ist eine sanfte, aber sehr effiziente Methode, den Energiefluss zu unterstützen und Krankheiten vorzubeugen. Im Seminar lernen sie die ersten 18 Übungen des TaiJi-QiGong kennen. Vorträge zur Schmerzentstehung und Herdproblematik, aber auch alternativen Therapieansätzen runden diesen Tag ab.

Wenn sie bereits starke bzw. lang dauernde Schmerzen haben, sollten sie vor dem Seminar eine therapeutische Muskelneuprogrammierung durchführen lassen. Nützen sie bitte auch dafür unsere Kompetenz: Dr. Wilhelm Tischler ist geprüfter LnB Therapeut. Frau Maria Tischler ist LnB Motion Trainer. Thomas Tischler, Andreas Tischler und Manfred Tischler sind ebenfalls ausgebildete LnB Therapeuten und können bei Bedarf unser Team unterstützen.

Informieren sie sich bitte auch auf unserer Homepage www.metabolic-typing.at und www.liebscher-bracht.com zu diesem Thema.

Seminarinfos:

Termin: 25. 10. 2014

Beginn 09:00 Ende 18:00 Mittagspause von 1300 – 1400

Obst, Nüsse und Pausengetränke inkludiert.

Preis: €109,--

Anmeldung gültig nach Einzahlung von €35,--

Hypobank Steyr

BIC: OBLAAT2L

IBAN: AT93 5400 0000 1600 0788

Anmeldung bitte unter Email: office@metabolic-typing.at oder 0043 676 6274702